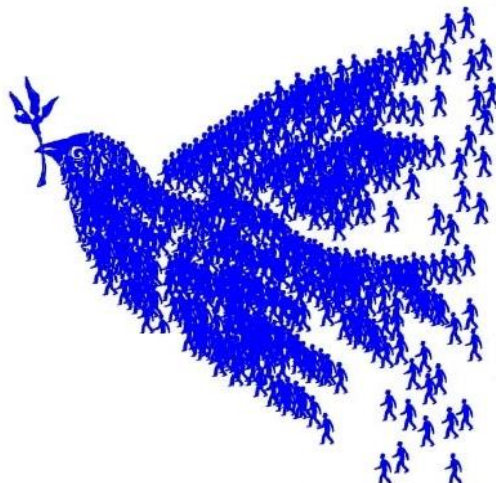


DGB-Kreisverband Bodensee-Oberschwaben

1. September 2014 Antikriegstag

Vortrag und Diskussion

100 – 75 Jahre Die Waffen nieder!



Montag, 1. September 2014, 18:30 Uhr

Gemeindesaal St. Nikolaus

Karlstraße 17

88045 Friedrichshafen

Referent: Roland Blach

Geschäftsführer DFG-VK Baden-Württemberg

Mitveranstalter:

DFG-VK Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen, Bodensee-Oberschwaben

Die Linke Bodenseekreis/Ravensburg

GEW Kreisverband Tettang

IG Metall Friedrichshafen-Oberschwaben

Katholische Betriebsseelsorge Ravensburg

Pax Christi Gruppe Ravensburg

ver.di OV Bodensee Bezirk Oberschwaben

VVN-BdA Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschisten, Bodensee-Oberschwaben



DIE LINKE.



Nie wieder Krieg Nie wieder Faschismus

1914 - 1939 - 2014

Vor hundert Jahren begann der Erste Weltkrieg, vor fünfundsiebzig der Zweite. Diese Jahrestage sind Tage des Erinnerns und des Mahnens. Deswegen:

100 Jahre - 75 Jahre - Die Waffen nieder!

Milliarden werden für Rüstung ausgegeben. Weltweit stirbt jede Minute ein Mensch an Hunger, jeder sechste Mensch auf dieser Welt hat keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.

Stattdessen werden immer neuere, immer intelligentere Waffen entwickelt und in unzähligen Kriegen eingesetzt. Sie töten vor allem die Zivilbevölkerung.

Deutschland ist der größte Waffenexporteur auf der Welt. Dabei spielen Drohnen eine wichtige Rolle. Ihr Einsatz wird auch von der Bundesverteidigungsministerin befürwortet.

Die Erfahrungen der beiden Weltkriege und die Erfahrungen aus den gegenwärtigen militärischen Konflikten auf der Welt bedeuten für uns als Friedensbewegung, alles für friedliche Konfliktlösungen zu tun. Und wir müssen verdeutlichen, dass ohne soziale Gerechtigkeit Frieden nicht geschaffen werden kann.

Gelder für die Rüstung sind sinnlos.

Wir brauchen diese Milliarden auf der Welt für Bildung, Gesundheitsvorsorge, gute Arbeit, für Infrastruktur usw.

Hunger Armut, Kindersterblichkeit, Arbeitslosigkeit müssen bekämpft werden.

Das ist unsere Aufgabe zum Antikriegstag 2014.

Der Referent

Roland Blach

Mediator

Landesgeschäftsführer DFG-VK Baden-Württemberg

Koordinator der Kampagne „atomwaffenfrei.jetzt“

Koordinator der Kampagne „Schulfrei für die Bundeswehr“



DIE LINKE.

